

Zur Unterbringung von Flüchtlingen ist es auch mittelfristig unbedingt erforderlich, weiteren Wohnraum zu schaffen.

Die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH (GWG) ist nach Gesprächen mit der Verwaltung bereit, auf dem städt. Grundstück in Rheinbach, Keramikerstraße (siehe beiliegende Planskizze) im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues ein bzw. zwei Gebäude zu errichten. Benötigt wird eine Teilfläche von ca. 2.720 qm.

Nach Fertigstellung mietet die Stadt das/die Gebäude komplett zur Unterbringung von etwa 50 Flüchtlingen an. Sollte in den nächsten Jahren eine Inanspruchnahme des Gebäudes – oder in Teilen – für Flüchtlinge nicht mehr erforderlich sein, werden die dann freien Räume durch die GWG vermietet.

Formell ist seitens der Stadt auch noch die Aufstellung eines Bebauungsplanes (beschleunigtes Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch) erforderlich, da die gesamte Fläche nach dem Flächennutzungsplan als „Grünfläche mit der Zweckbestimmung Spielplatz“ ausgewiesen ist.

Nach Abstimmung mit den Fraktionsvorsitzenden am 17.08.2015 ist folgender Zeitplan beabsichtigt:

- 03.09.2015: Beteiligung Jugendhilfeausschuss
- 08.09.2015: Beteiligung Ausschuss für Generationen, Integration und Soziales
- 15.09.2015: Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr (Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan)
- anschließend: Sonderdruck „kultur & gewerbe“
- 16.11.2015: Haupt- und Finanzausschuss (Grundstücksverkauf an GWG)
- 24.11.2015: Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr (Beratung Ergebnisse Offenlage)
- Jan./Feb. 2016: Rat (Satzungsbeschluss)
- Baubeginn GWG: I. Quartal 2016

Da die Fläche heute als Spielplatz ausgewiesen ist, bittet die Verwaltung auch den Jugendhilfeausschuss um Zustimmung zum Verkauf einer Grundstücksteilfläche.

Vor dem Hintergrund der räumlichen Nähe zum Bolzplatz und Spielplatz „Blümlingspfad“ hält die Verwaltung die Versorgung mit Spielplatzflächen in diesem Bereich für ausreichend.

Rheinbach, den 20.08.2015

gez. Unterschrift
Stefan Raetz
Bürgermeister

gez. Unterschrift
Peter Feuser
Fachbereichsleiter